

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer - Die „5,25%- Encavis Finance Hybrid-Wandel-Anleihe“


5,25%- Encavis Finance Hybrid-Wandel-Anleihe wird weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 Sternen) eingestuft

Düsseldorf, 03. April 2019

KFM-Barometer
Mittelstandsanleihen
April 2019

**5,25%-Hybrid-Wandel-
Anleihe Encavis Finance B.V.**

Anleihe 17/unendlich, WKN A19NPE



★ ★ ★ ★ ☆

**Durchschnittlich
Attraktiv (positiver
Ausblick) (3,5 von 5)**

In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 5,25%-Hybrid-Wandel-Anleihe der Encavis Finance B.V. (WKN A19NPE) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen) einzustufen.

Die Encavis AG ist ein auf den Betrieb von Freiflächen-Solarparks und Onshore-Windparks spezialisierter börsennotierter Konzern. Die Gesellschaft erwirbt schlüsselfertige und bereits im Betrieb befindliche Anlagen, wodurch eine gute Risiko-Rendite-Kalkulation ermöglicht wird. Die technische Betriebsführung der Anlagen wird überwiegend von der eigenen Service-Gesellschaft durchgeführt. Nach dem im Jahr 2017 abgeschlossenen Zusammenschluss mit der CHORUS

Clean Energy AG in Neuburg bei München firmieren beide Unternehmen seit Ende Februar 2018 unter dem Namen „Encavis“. Die Kernmärkte der Encavis sind Deutschland, Italien und Frankreich, in denen über 75% der eigenen Solar- und Windkraftanlagen installiert sind.

Kontinuierlicher Ausbau des Bestandes an Solar- und Windkraftanlagen mit branchenüblich hohen Ergebnismargen

Der Encavis-Konzern konnte im Jahr 2018 die installierte Leistung im eigenen Bestand auf ca. 1.485 MW erweitern. Dies entspricht einer Steigerung von ca. 35% gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Das Wachstum ist auf den Erwerb weiterer Solar- und Windparks zurückzuführen. Der Großteil des Zuwachses entfällt auf den Solarpark Talayuela in Spanien auf einer Fläche von 790 Hektar, der damit derzeit der größte Solarpark Europas ist. Mit dieser Akquisition wird der Eintritt in den zukunftsträchtigen Markt für privatwirtschaftliche Stromabnahmeverträge, sogenannte Power Purchase Agreements (PPAs), untermauert. Gemessen an der installierten Leistung besteht der Anlagenbestand zu etwa 77,4% aus Solar- und zu 22,6% aus Windparks. Im Rahmen des Asset Managements für institutionelle Investoren werden zusätzlich knapp 453 MW (Vj: 420 MW) installierte Leistung verwaltet, wobei es sich hierbei im Gegensatz zum Eigenbestand der Encavis zu über 90,0% um Windparks handelt. Der Konzern übernimmt hierbei alle Dienstleistungen von der Identifikation passender Anlagen über die technische Betriebsführung bis hin zur Veräußerung der Parks.

Der Umsatz des Konzerns aus dem Betrieb von Solar- und Windkraftanlagen konnte im Jahr 2018 um 12% auf 248,8 Mio. Euro (Vj: 222,4 Mio. Euro) gesteigert werden. Das Ergebnis vor Steuern und Zinsen (EBIT) hat sich im gleichen Zeitraum auf 71,6 Mio. Euro vermindert (Vj.: 87,9 Mio. Euro). Der Grund hierfür liegt in einer Sonderabschreibung des Goodwills in Höhe von 12,4 Mio. Euro aufgrund eines Wertminderungstests einiger britischer Solarparks mit Blick auf den bevorstehenden „Brexit“ und der damit verbundenen Unsicherheiten. Entsprechend verminderte sich die EBIT-Marge im Jahr 2018 auf etwa 29% nach 40% im Vorjahr. In Folge verringerte sich im Jahr 2018 das positive Ergebnis vor Steuern (EBT) auf 19,8 Mio. Euro (Vj: 40,8 Mio. Euro).

Eigenkapitalquote über 25% und zusätzliches Genussrechtskapital der Gothaer Versicherung

Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2018 betrug 25,94%. Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr (31.12.2017: 27,73%) resultiert aus der über dem Periodenergebnis liegenden Dividendenzahlung. Im Jahr 2014 konnte mit der Gothaer Versicherung eine feste Zusammenarbeit inklusive Bereitstellung von 150,0 Mio. Euro Genussrechtskapital über eine Laufzeit von 20 Jahren vereinbart werden.

Der für das Jahr 2018 prognostizierte operative Cashflow vor Zinsen von mindestens 163 Mio. Euro wurde mit 174,3 Mio. Euro übertroffen. Für das laufende Geschäftsjahr 2019 rechnet das Unternehmen mit einem Konzern-Umsatz von über 255 Mio. Euro und einem operativen EBITDA von über 190 Mio. Euro. Das operative EBIT wird bei über 112 Mio. Euro erwartet. Dies führt zu einer rechnerischen Entschuldungsdauer, die deutlich unter der durchschnittlichen Restdauer garantierter Einspeisevergütungen liegt und untermauert die Werthaltigkeit des Portfolios. Beim operativen Cashflow wird für das Jahr 2019 von einem Anstieg auf mehr als 180 Mio. Euro ausgegangen.

5,25%-Encavis Finance Hybrid-Wandel-Anleihe mit unendlicher Laufzeit und 1. Rückzahlungstag am 13.09.2023

Die im September 2017 begebene Hybrid-Wandel-Anleihe der Encavis Finance B.V., die als Finanzierungsgesellschaft für den Encavis-Konzern fungiert, mit unendlicher Laufzeit und einem Emissionsvolumen von 97,3 Mio. Euro verfügt über einen Zinskupon von 5,25% p.a. (Zinstermin halbjährlich am 13.03. und 13.09.). Ab dem ersten Rückzahlungstag am 13.09.2023 wird die Anleihe mit dem 5-Jahres-Swapsatz + 11% p.a. verzinst. In den Anleihebedingungen ist festgelegt, dass die Emittentin Zinszahlungen aussetzen kann. Die Anleihe wurde ausschließlich institutionellen Investoren in Stückelungen ab 100.000 Euro angeboten.

Der Wandlungszeitraum für die Anleihegläubiger begann am 24.10.2017 und läuft bis 10 Handelstage vor dem 1. Rückzahlungstag oder, falls die Anleihe zuvor gekündigt wurde, bis 4 Handelstage vor dem Rückzahlungsdatum. Die Emittentin kann ab 04.10.2021 die Wandlung durchführen, wenn der Aktienkurs mindestens 30 Tage lang ununterbrochen mindestens 130% des Wandlungspreises beträgt. Der Wandlungspreis beträgt aktuell 7,4544 Euro je Encavis-Aktie (WKN 609500). Der Wandlungspreis wird u.a. bei der Zahlung von Dividenden angepasst. Die Anleihe ist mit nachrangigen Garantien der Muttergesellschaft Encavis AG besichert.

Fazit: Weiterhin durchschnittlich attraktive Bewertung mit positivem Ausblick

Encavis verfügt über einen positiven Track Record im Betrieb von Solar- und Windparks. Das Unternehmen profitiert von den langfristigen Einspeisevergütungen, ist jedoch auch vom weiteren regulatorischen Umfeld im Bereich der Solar- und Windenergie in den Kernmärkten abhängig. In Verbindung mit der Rendite von 5,08% p.a. (auf Kursbasis 100,90% am 02.04.2019 bis zum ersten Rückzahlungstag) sowie der attraktiven Wandelprämie von aktuell 17,02% (auf Kursbasis der Encavis-Aktie von 6,37 Euro am 02.04.2019) bewerten wir die 5,25%-Hybrid-Wandel-Anleihe der Encavis Finance B.V. (WKN A19NPE) weiterhin als „durchschnittlich attraktiv (positiver Ausblick)“ (3,5 von 5 möglichen Sternen).

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Seit Fondsaufgabe liegt die jährliche Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttungsrendite in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#), [SCOPE](#) und [FWW-Fundservice](#) mit Bestnoten beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem im Artikel genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen können Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS halten. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG

Rathausufer 10

40213 Düsseldorf

Tel: + 49 (0) 211 21073741

Fax: + 49 (0) 211 21073733

Mail: info@kfmag.de

Web: www.kfmag.de

www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de